



Zauberhaft, der Claus Augenschmaus mit seinem sprechendem Schneemann

Junior-Playback-Show und Augenschmaus

Die Junior-Playback-Show zu heißer Musik, Einrad-Künste und Bauchredner-Spaß, dazu Geschenke vom Nikolaus – die TZ ließ Kinderherzen höher schlagen.

MARKUS MOLL

NEUNKIRCHEN ■ Lustig, spannend, frech und gar nicht leise: Eine Nikolaus-Party der etwas anderen Art feierte die Tauber-Zeitung gestern mit vielen, vielen Kindern im Dorfgemeinschaftshaus in Neunkirchen. Natürlich waren auch jede Menge Eltern und Schirmherr Lothar Barth mit an Bord.

Für den Auftakt sorgte Claus Augenschmaus. Das Multitalent aus Karlsruhe kann einfach alles: jonglieren, bauchreden, aus Luftballons den Teufel basteln, auf dem Einrad fahren – und Kinderaugen strahlen lassen.

Passend zum Casting-Show-Fieber im Fernsehen suchte später auch Mergentheim den Superstar: Bei der Junior-Playback-Show stellten sich neun Kinder den kritischen Augen der Jury. Aus Einzelnoten für Gesamtauftritt, Kleidung, die pas-

senden Lippen-Bewegungen und den Applaus errechneten die Wertungsrichter das Ergebnis. Der Nikolaus, Patricia Hehn vom Kinderheim in Mulfingen und Thomas Landwehr vom Sponsor Sparkasse Tauberfranken waren es, die die Punkte vergaben.

Anders als bei RTL schaffte es Daniel Küblböck diesmal ganz nach vorne, perfekt verkörpert von der zehnjährigen Marissa Naser. Ganz knapp war das Rennen an der Spitze: André, Chanté und Cherelle Thomas landeten mit „Tonight and forever“ fast punktgleich auf Platz zwei, und die jüngste Teilnehmerin Jessica Mündlein (8) freute sich als Nena über den dritten Platz. Pfliffig moderiert hat den Nachmittag Ingo Lege von Radio Ton. Zum Abschluss stand noch ein Quiz des Stadtwerks Tauberfranken auf dem Programm.

Statt Eintrittsgeld durften die Kids übrigens jeweils ein Spielzeug mitbringen. Nach Beginn der Party türmte sich dann ein Riesen-Stapel Spielsachen im Foyer des Dorfgemeinschaftshauses. Die kleinen Bewohner des Kinderheims St. Josefs-pflege in Mulfingen werden sich mit Sicherheit über dieses besondere Weihnachts-Geschenk freuen – eben „von Kindern für Kinder“.



Claus Augenschmaus (rechts) feierte mit den Mitarbeitern und Kunden in Karlsruhe.

Telekom eröffnet T-Punkt Business

"Pink Panther" feiert bei den Fernmeldern kräftig mit

Die Eröffnungsfeier des ersten und einzigen T-Punkt Business in Karlsruhe wurde mit abwechslungsreichem Programm, Kundenberatungsgesprächen und Sekt gefeiert.

Karlsruhe. Der Stelzenmann in Telekomfarben gekleidet, begrüßt die Gäste und Kunden am Eingang der neuen Filiale in Karlsruhe, mit einem freundlichen Lächeln.

Der helle freundliche Verkaufsraum ist gefüllt mit interessierten Kunden, zu denen auch einige Jugendliche gehören, schließlich stehen auch zwei Computer bereit, mit denen man ins Internet kann.

Zwischen den Beratungsgesprächen begeistert Claus Augenschmaus die Kunden mit "Pink Panthers" die er aus Luftballons knotet.

Mitten aus dem Trubel erschallt die Melodie des Telekommaskottchens. Es ist der Handyklingelton vom Filialleiter Otto des T-Punkt Business. Er führt durch die Räumlichkeiten und gibt Erklärungen. Im Seminarraum, in dem Kurse zu Telekommunikations-themen stattfinden werden, führt er das Equipment vor. "Wir hätten hier die Möglichkeit richtige Multimediashows durchzuführen. Aber, das wollen wir gar nicht, sondern es geht uns darum, dass die Inhalte überkommen" sagte er.

(L.A.)

"Größte Polstermöbel-Center Deutschlands" eröffnet



Der neue "Trösser" feierte mit großem Unterhaltungsprogramm.

Drei Monate wurde umgebaut, ein Millionen-Betrag in den Standort Mülheim-Kärlich investiert: Gestern eröffnete das neue Polstermöbel-Center "Trösser" im Mülheim-Kärlicher Gewerbepark. Es soll das – nach eigenen Angaben – größte Center dieser Art in ganz Deutschland sein; auf rund 8000 Quadratmetern Verkaufsfläche steht dem Kunden alles zur Verfügung, was vier Beine und eine Polster-Sitzfläche hat.

"Wir haben unsere Größe verdoppelt", so

Hausleiter Franz Ris (Dritter von rechts). Das freut auch den Arbeitsmarkt, ein Drittel mehr Personal sei eingestellt worden, außerdem auch Auszubildende. Bis Samstag gibt es noch viel Eröffnungs-Spaß, mit Stelzenmann und Moderator Claus Augenschmaus, Polsterer Marcus Menzel (der nach traditioneller Handwerkskunst einen Sessel bezieht) und diversen Angeboten.

(md) Foto: Olaf Schepers



Claus Augenschmaus heißt der Moderator, der die Besucher am Stand des Stadtwerks Tauberfranken in Halle 5 mit cleveren Aktionen rund um das Energiesparen begeistert. Bild: Mittnacht

Internationales Radrennen 7. Bühler LuK-Cup



Wirtschaftsminister Dr. Walter Döring und Claus Augenschmaus



Tolle Stimmung bei der Silvestergala im Dürrheimer Kurhaus

Ein großer Erfolg war für die Veranstalter Sylvia Denis und Markus Lauffer vom Kurhaus in Bad Dürrenheim die Silvestergala. 230 bis 240 Gäste füllten den Saal, unter ihnen zahlreiche Schweizer, wie Sylvia Denis berichtet. Die Resonanz bei den

Gästen auf das angebotene Programm und die beiden Buffets sei großartig gewesen. 70 Euro pro Person hatten sie demnach für das Angebot gerne bezahlt. Begrüßt wurden die Besucher vom Zauberkünstler „Augenschmaus“ auf Stelzen. Er

bot im Laufe des Abends immer wieder Showeinlagen. Eine Zweimann-Band spielte zum Tanz auf, wovon die Gäste, zumeist jenseits der 50, ausgiebig Gebrauch machten. Sie tanzten bis gegen 2.30 Uhr ins neue Jahr hinein, nachdem sie gegen 23



Der Artist und Bauchredner Klaus Augenschmaus hatte sich einen Schneemann zu Silvester ins Kurhaus mitgebracht, der aus seiner Schneemannschule einiges zu berichten wusste.



Claus Augenschmaus Weihnachts-Spektakel bei Benefizgala in Bad Mergentheim